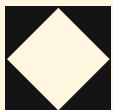


Marko Urban

## Die Qualitätssicherung in der häuslichen Pflege in Deutschland und Österreich



**Nomos**

Studien aus dem Max-Planck-Institut  
für Sozialrecht und Sozialpolitik

Band 64

Marko Urban

## Die Qualitätssicherung in der häuslichen Pflege in Deutschland und Österreich



**Nomos**

**Die Deutsche Nationalbibliothek** verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Zugl.: München, LMU, Diss., 2015

ISBN 978-3-8487-2470-3 (Print)

ISBN 978-3-8452-6629-9 (ePDF)

1. Auflage 2016

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2016. Printed in Germany. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten. Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.

# Vorwort

Die vorliegende Arbeit habe ich der Juristischen Fakultät der Ludwig-Maximilian-Universität München im Wintersemester 2014/2015 als Dissertation vorgelegt. Sie ist im Rahmen meiner Tätigkeit als Doktorand am Max-Planck-Institut für Sozialrecht und Sozialpolitik in München entstanden. Mein erster Dank gilt daher meinem Doktorvater, Herrn Prof. Dr. Ulrich Becker, LL.M (EHI), der durch wertvolle Hinweise und Kritik maßgeblich zum Erfolg der Arbeit beigetragen hat. Herrn Prof. Dr. Martin Burgi danke ich für die Erstellung des Zweitgutachtens.

Das hervorragende Arbeitsumfeld am Max-Planck-Institut war für mich eine große Unterstützung bei der Entstehung der Arbeit. Dies gilt vor allem für meine eigene Doktorandengruppe sowie für die vorhergehende Doktorandengruppe, die uns den Einstieg ganz wesentlich erleichtert und auch später bei vielen Gesprächen weitergeholfen hat. Namentlich möchte ich Vera Hansen, Iris Meeßen, Dr. Magdalena Neueder, Michael Schlegelmilch, Carlos Schneider, Dr. Daniela Schweigler und Stefan Stegner nennen. Ebenso gilt den Mitarbeitern der Bibliothek mein Dank, die mit großem Einsatz unterstützen und so das alltägliche Forschen deutlich erleichtern.

Eine der wesentlichen Aufgaben der Gesellschaft ist es, den Menschen mit Unterstützungsbedarf, sei es aufgrund von Pflegebedürftigkeit, Krankheit oder Behinderung, die Teilhabe an ihr zu ermöglichen. Vor allem bei der Pflege von älteren Menschen wird diese Aufgabe in Zukunft zu einer wachsenden Herausforderung. Hier stellt sich dann die Frage, ob der Staat diese Herausforderung als staatliche Aufgabe begreift, indem er professionelle Unterstützung gewährleistet oder ob die wesentliche Last von den Familien getragen wird. Wie auch immer die Antwort ausfällt, sie hat ganz wesentliche Auswirkungen auf die Gesellschaft insgesamt.

Mein Dank gilt weiterhin all jenen, die mich zum Verfassen dieser Arbeit ermutigt haben. Dies waren vor allem meine Eltern sowie Herr Prof. Dr. Jens Löcher. Mein besonderer Dank gilt meiner Partnerin Iris Meeßen für das Korrekturlesen der Arbeit sowie für die vielen inhaltlichen Diskussionen und Hinweise.

München, im November 2015

Marko Urban

# Inhaltsverzeichnis

|                                                                |    |
|----------------------------------------------------------------|----|
| Abkürzungsverzeichnis                                          | 13 |
| A. Einführung                                                  | 17 |
| I. Soziale Ausgangssituation                                   | 18 |
| II. Reaktionen des Gesetzgebers                                | 22 |
| III. Forschungsstand und Ziel der Untersuchung                 | 23 |
| IV. Gang der Untersuchung                                      | 26 |
| 1. Der doppelte Vergleich                                      | 26 |
| 2. Methode des Rechtsvergleichs                                | 27 |
| 3. Wahl des Vergleichslandes                                   | 30 |
| B. Grundlagenteil                                              | 32 |
| I. Begriffe und Grundlagen                                     | 32 |
| 1. Begriffsklärung                                             | 32 |
| a) Qualität                                                    | 32 |
| b) Qualitätsmanagement                                         | 33 |
| c) Qualitätssicherung                                          | 34 |
| d) Häusliche Langzeitpflege                                    | 35 |
| 2. Abgrenzung professionelle und nichtprofessionelle Pflege    | 39 |
| II. Vergleichsgrundlagen für die staatliche Qualitätssicherung | 39 |
| 1. Grundlagen der Systematisierung                             | 40 |
| a) Der Qualitätskreislauf                                      | 40 |
| aa) Der „klassische“ Qualitätskreislauf                        | 40 |
| bb) Der Qualitätskreislauf für staatliche Maßnahmen            | 42 |
| cc) Wirkungen des Kreislaufes                                  | 43 |
| dd) Zuordnungskriterien                                        | 44 |
| b) Leistungsrechtliche Grundsituationen                        | 45 |
| aa) Vier leistungsrechtliche Grundsituationen                  | 47 |
| bb) Folgen der leistungsrechtlichen Grundsituation             | 47 |
| 2. Vergleichskriterien                                         | 48 |
| a) Motive für eine staatliche Qualitätssicherung               | 48 |
| aa) Notwendigkeit eines Motives                                | 49 |
| (1) Subsidiaritätsprinzip                                      | 49 |
| (2) Grundrechtseingriffe                                       | 51 |

|                                                                                   |    |
|-----------------------------------------------------------------------------------|----|
| (3) Ergebnis                                                                      | 54 |
| bb) Einzelne Motive                                                               | 54 |
| (1) Marktversagen                                                                 | 54 |
| (a) Bestehen eines Marktes                                                        | 55 |
| (b) Einzelne Aspekte des Marktversagens                                           | 57 |
| (aa) Aufgrund der Eigenschaften von Pflegeleistungen                              | 57 |
| (bb) Aufgrund der Art der Erbringung                                              | 60 |
| (cc) Gesamtbewertung                                                              | 62 |
| (dd) Berücksichtigung der Besonderheiten des Sozialleistungsmarktes               | 62 |
| (2) Rechtliche Interessen der am Pflegeprozess Beteiligten                        | 64 |
| (a) Pflegebedürftiger                                                             | 65 |
| (b) Unmittelbar Pflegender                                                        | 67 |
| (c) (Nichtpflegende) Angehörige und Lebenspartner                                 | 67 |
| (d) Träger der Finanzierungslast                                                  | 68 |
| (e) Pflegedienst                                                                  | 72 |
| (3) Funktionsfähigkeit der Systems der sozialen Sicherung bei Pflegebedürftigkeit | 73 |
| (4) Ergebnis                                                                      | 73 |
| b) Steuerung der Pflegequalität                                                   | 74 |
| aa) Steuerungsziel                                                                | 78 |
| bb) Steuerungsmodi                                                                | 79 |
| III. Instrumente der staatlichen Qualitätssicherung                               | 81 |
| 1. Die Art der Leistungserbringung                                                | 82 |
| 2. Instrumente innerhalb des Qualitätskreislaufes                                 | 83 |
| a) Instrumente zur Entwicklung von Qualitätsanforderungen                         | 83 |
| b) Möglichkeiten zur Herstellung der Verbindlichkeit                              | 86 |
| c) Umsetzung in der Praxis                                                        | 87 |
| d) Überwachung                                                                    | 88 |
| e) Reaktionen auf die Überwachungsergebnisse                                      | 89 |
| aa) Sanktionen                                                                    | 89 |
| bb) Transparenz                                                                   | 90 |
| cc) Belohnungen                                                                   | 92 |
| f) Rechtsschutz                                                                   | 93 |
| g) Herstellung eines Kreislaufes                                                  | 93 |
| 3. Instrumente außerhalb des Qualitätskreislaufes                                 | 94 |
| C. Länderbericht Deutschland                                                      | 96 |
| I. Grundlagen                                                                     | 96 |

|                                                                             |     |
|-----------------------------------------------------------------------------|-----|
| 1. Verteilung der Gesetzgebungskompetenzen                                  | 96  |
| 2. Leistungen und Leistungserbringung                                       | 97  |
| a) Leistungen im SGB XI                                                     | 97  |
| b) Leistungserbringung im SGB XI                                            | 98  |
| c) Infrastrukturverantwortung der Länder nach § 9 SGB XI                    | 99  |
| d) Leistungen im SGB V                                                      | 101 |
| e) Leistungen im SGB XII                                                    | 102 |
| f) Leistungserbringung im SGB XII                                           | 105 |
| g) Zusammenfassung der leistungrechtlichen Grundsituationen                 | 106 |
| II. Qualitätssicherung in der professionellen Pflege                        | 106 |
| 1. Qualitätssicherungsinstrumente innerhalb des Qualitätskreislaufes        | 107 |
| a) Erstellung von Sollensanforderungen                                      | 107 |
| aa) Kein Leistungsbezug                                                     | 107 |
| (1) Struktursollensanforderungen                                            | 107 |
| (2) Prozesssollensanforderungen                                             | 115 |
| (3) Ergebnissollensanforderungen                                            | 116 |
| bb) Leistungsbezug ausschließlich nach SGB XI                               | 118 |
| (1) Struktursollensanforderungen                                            | 118 |
| (a) Pflegedienste                                                           | 118 |
| (b) Zugelassene Einzelpersonen                                              | 122 |
| (c) Angestellte Einzelpersonen                                              | 122 |
| (d) Zugelassene Betreuungsdienste                                           | 123 |
| (2) Prozesssollensanforderungen                                             | 123 |
| (3) Ergebnissollensanforderungen                                            | 123 |
| (4) Zuständigkeitsverteilung für die Erstellung von Sollensanforderungen    | 124 |
| cc) Leistungsbezug ausschließlich nach SGB XII oder nach SGB XI und SGB XII | 125 |
| b) Herstellung der Verbindlichkeit                                          | 128 |
| c) Umsetzung in der Praxis                                                  | 131 |
| d) Überwachung                                                              | 131 |
| aa) Staatlich initiierte Überwachung                                        | 131 |
| (1) Struktursollensanforderungen                                            | 131 |
| (2) Prozess- und Ergebnissollensanforderungen                               | 132 |
| (a) Kein Leistungsbezug                                                     | 132 |
| (b) Ausschließlich Leistungsbezug nach dem SGB XI                           | 134 |
| (c) Zusätzlicher oder ausschließlicher Leistungsbezug nach dem SGB XII      | 138 |
| bb) Sonstige am Pflegeprozess Beteiligte                                    | 138 |



|                                                                             |     |
|-----------------------------------------------------------------------------|-----|
| e) Reaktion auf die Überwachungsergebnisse                                  | 139 |
| aa) Staatliche Einheiten                                                    | 140 |
| (1) Sanktionen                                                              | 140 |
| (a) Kein Leistungsbezug                                                     | 140 |
| (b) Leistungsbezug ausschließlich nach SGB XI                               | 141 |
| (c) Leistungsbezug zusätzlich oder ausschließlich nach SGB XII              | 145 |
| (2) Transparenz                                                             | 146 |
| bb) Pflegebedürftiger                                                       | 152 |
| f) Rechtsschutz                                                             | 159 |
| aa) Rechtsschutz unmittelbar gegen Sollensanforderungen                     | 159 |
| bb) Rechtsschutz gegen Einzelmaßnahmen                                      | 162 |
| g) Herstellung eines Kreislaufes                                            | 163 |
| aa) Kleiner Kreislauf                                                       | 163 |
| bb) Großer Kreislauf                                                        | 164 |
| 2. Qualitätssicherungsinstrumente außerhalb des Qualitätskreislaufes        | 166 |
| 3. Mitwirkungspflichten des Pflegebedürftigen                               | 167 |
| III. Qualitätssicherung in der nichtprofessionellen Pflege                  | 169 |
| 1. Instrumente innerhalb des Qualitätskreislaufes                           | 169 |
| a) Sollensanforderungen                                                     | 169 |
| aa) Kein Leistungsbezug                                                     | 169 |
| bb) Leistungsbezug nur SGB XI                                               | 171 |
| cc) Leistungsbezug nur SGB XII oder SGB XI und SGB XII                      | 173 |
| b) Verbindlichkeit                                                          | 174 |
| c) Umsetzung                                                                | 174 |
| d) Kontrolle                                                                | 174 |
| aa) Kein Leistungsbezug                                                     | 174 |
| bb) Leistungsbezug nach SGB XI                                              | 175 |
| cc) Leistungsbezug nach SGB XI und SGB XII oder ausschließlich nach SGB XII | 180 |
| e) Reaktion auf die Kontrollergebnisse                                      | 181 |
| aa) Kein Leistungsbezug                                                     | 181 |
| bb) Leistungsbezug nach SGB XI und/oder SGB XII                             | 181 |
| f) Rechtsschutz                                                             | 183 |
| g) Herstellung eines Kreislaufes                                            | 183 |
| 2. Instrumente außerhalb des Kreislaufes                                    | 184 |
| a) Unterstützung der Pflegebedürftigen                                      | 184 |
| b) Unterstützung der Pflegenden                                             | 187 |
| D. Länderbericht Österreich                                                 | 189 |

|                                                                      |     |
|----------------------------------------------------------------------|-----|
| I. Grundlagen                                                        | 189 |
| 1. Verteilung der Gesetzgebungskompetenzen                           | 189 |
| 2. Leistungen und Leistungserbringung                                | 190 |
| a) Leistungen nach dem Bundespflegegeldgesetz                        | 190 |
| b) Leistungen der Sozialhilfe                                        | 192 |
| c) Erbringung von Sachleistungen                                     | 195 |
| d) Abgrenzung zur medizinischen Hauskrankenpflege                    | 198 |
| e) Zusammenfassung der leistungsrechtlichen Grundkonstellationen     | 198 |
| II. Qualitätssicherung in der professionellen Pflege                 | 199 |
| 1. Qualitätssicherungsinstrumente innerhalb des Qualitätskreislaufes | 199 |
| a) Erstellung von Sollensanforderungen                               | 199 |
| aa) Keine Leistungsbezug                                             | 199 |
| (1) Struktursollensanforderungen                                     | 199 |
| (2) Prozesssollensanforderungen                                      | 207 |
| (3) Ergebnissollensanforderungen                                     | 209 |
| bb) Leistungsbezug ausschließlich nach dem BPGG                      | 210 |
| cc) Ausschließlicher oder ergänzender Sozialhilfebezug               | 212 |
| b) Herstellung der Verbindlichkeit                                   | 213 |
| c) Überwachung                                                       | 214 |
| aa) Staatliche Überwachung                                           | 214 |
| (1) Struktursollensanforderungen                                     | 214 |
| (2) Prozess- und Ergebnissollensanforderungen                        | 216 |
| bb) Sonstige am Pflegeprozess Beteiligte                             | 219 |
| d) Reaktion auf die Überwachungsergebnisse                           | 220 |
| aa) Staatliche Einheiten                                             | 220 |
| bb) Pflegebedürftiger                                                | 225 |
| e) Rechtsschutz                                                      | 228 |
| aa) Rechtsschutz unmittelbar gegen Sollensanforderungen              | 230 |
| bb) Rechtsschutz gegen Einzelmaßnahmen                               | 231 |
| f) Herstellung eines Kreislaufes                                     | 233 |
| aa) Kleiner Kreislauf                                                | 233 |
| bb) Großer Kreislauf                                                 | 233 |
| 2. Qualitätssicherung außerhalb des Qualitätskreislaufes             | 234 |
| 3. Mitwirkungspflichten des Pflegebedürftigen                        | 234 |
| III. Qualitätssicherung in der nichtprofessionellen Pflege           | 235 |
| 1. Qualitätssicherungsinstrumente innerhalb des Qualitätskreislaufes | 236 |
| a) Erstellung von Sollensanforderungen                               | 236 |
| aa) Kein Leistungsbezug                                              | 236 |

|                                                                       |     |
|-----------------------------------------------------------------------|-----|
| bb) Leistungsbezug nach BPGG und oder Sozialhilfebezug                | 243 |
| b) Herstellung der Verbindlichkeit                                    | 244 |
| c) Überwachung                                                        | 244 |
| aa) Staatlich initiierte Überwachung                                  | 244 |
| bb) Sonstige am Pflegeprozess Beteiligte                              | 247 |
| d) Reaktion auf die Überwachungsergebnisse                            | 248 |
| aa) Staatliche Reaktionen                                             | 248 |
| bb) Reaktionen sonstiger am Pflegeprozess Beteiligter                 | 249 |
| e) Rechtsschutz                                                       | 250 |
| f) Herstellung eines Kreislaufes                                      | 251 |
| 2. Qualitätssicherungsinstrumente außerhalb des Qualitätskreislaufes  | 251 |
| a) Unterstützung der Pflegebedürftigen                                | 251 |
| b) Unterstützung der Pflegenden                                       | 252 |
| aa) Berufsmäßig Pflegende                                             | 252 |
| bb) Nicht berufsmäßig Pflegende                                       | 254 |
| E. Auswertung                                                         | 258 |
| I. Der doppelte Vergleich                                             | 258 |
| 1. Art der Leistungserbringung                                        | 258 |
| a) Geldleistung oder Sachleistung                                     | 258 |
| b) Professionelle oder nichtprofessionelle Pflegekräfte               | 263 |
| c) Pflege und Betreuung                                               | 263 |
| 2. Umfang der Leistungserbringung                                     | 265 |
| 3. Steuerungsinstrumente                                              | 266 |
| a) Deutschland                                                        | 266 |
| b) Vergleich mit Österreich                                           | 268 |
| 4. Sozialrecht oder Ordnungsrecht                                     | 271 |
| 5. Der Beitrag der zivilrechtlichen Haftung zur Qualitätssicherung    | 272 |
| 6. Qualitätssicherung im föderalen Staat                              | 273 |
| 7. Der fehlende Wissenstransfer                                       | 274 |
| II. Ziele und Möglichkeiten der Formalisierung der informellen Pflege | 275 |
| III. Die Grenzen der Formalisierung der informellen Pflege            | 289 |
| 1. Grundrechtseingriffe                                               | 290 |
| a) Grundrechte des Pflegebedürftigen                                  | 290 |
| aa) Ehe und Familie, Art. 6 I GG                                      | 290 |
| bb) Allgemeines Persönlichkeitsrecht, Art. 2 I GG i.V.m. Art. 1 I GG  | 294 |
| cc) Allgemeine Handlungsfreiheit, Art. 2 I GG                         | 296 |
| dd) Konkurrenzen                                                      | 296 |

|                                                                      |     |
|----------------------------------------------------------------------|-----|
| b) Grundrechte der Pflegenden                                        | 297 |
| aa) Ehe und Familie, Art. 6 I GG                                     | 297 |
| bb) Allgemeines Persönlichkeitsrecht, Art. 2 I GG i.V.m. Art. 1 I GG | 297 |
| cc) Berufsfreiheit, Art. 12 I GG                                     | 298 |
| dd) Allgemeine Handlungsfreiheit, Art. 2 I GG                        | 299 |
| ee) Konkurrenzen                                                     | 299 |
| 2. Rechtfertigung                                                    | 299 |
| a) Einschränkung der beeinträchtigten Grundrechte                    | 299 |
| b) Verfassungsmäßigkeit des einschränkenden Gesetzes                 | 300 |
| aa) Formelle Verfassungsmäßigkeit                                    | 300 |
| bb) Materielle Verfassungsmäßigkeit                                  | 303 |
| (1) Konkret in Betracht kommende Rechtfertigungsgründe               | 303 |
| (a) Verbot mit nur leistungsrechtlicher Wirkung                      | 303 |
| (b) Verbot mit genereller Wirkung                                    | 305 |
| (c) Probleme des Schutzes vor sich selbst                            | 305 |
| (2) Verhältnismäßigkeit der Grundrechtseingriffe                     | 309 |
| (a) Ehe und Familie, Art. 6 I GG                                     | 309 |
| (b) Weitere Freiheitsrechte                                          | 311 |
| 3. Auswirkungen des Gleichheitssatzes                                | 312 |
| IV. Pflicht zur Formalisierung der informellen Pflege                | 316 |
| V. Zusammenfassung                                                   | 323 |
| Literaturverzeichnis                                                 | 326 |

# Abkürzungsverzeichnis

|            |                                                                              |
|------------|------------------------------------------------------------------------------|
| a.A.       | andere Ansicht                                                               |
| a.F.       | alte Fassung                                                                 |
| ABGB       | Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch                                          |
| AltPflG    | Altenpflegegesetz                                                            |
| ÄöR        | Archiv des öffentlichen Rechts                                               |
| Art.       | Artikel                                                                      |
| ASGG       | Arbeits- und Sozialgerichtsgesetz                                            |
| ASVG       | Allgemeines Sozialversicherungsgesetz                                        |
| AVPfleWoqG | Ausführungsverordnung zum Bayerischen Pflege- und Wohnqualitätsgesetz        |
| BbgPBWoG   | Brandenburgisches Pflege- und Betreuungswohngesetz                           |
| Bd.        | Band                                                                         |
| Begr.      | Begründer                                                                    |
| BGBI.      | Bundesgesetzblatt                                                            |
| Bgld. SHG  | Burgenländisches Sozialhilfegesetz                                           |
| BMFSFJ     | Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend                  |
| BPGG       | Bundespflegegeldgesetz                                                       |
| BR-Drucks. | Bundesratsdrucksachen                                                        |
| BremWoBeG  | Bremisches Wohn- und Betreuungsgesetz                                        |
| BT-Drucks. | Bundestagsdrucksachen                                                        |
| BUKO-QS    | Bundeskonzferenz zur Qualitätssicherung im Gesundheits- und Pflegewesen e.V. |
| BVG        | Bundesversorgungsgesetz                                                      |
| B-VG       | Bundes- Verfassungsgesetz                                                    |
| Ders.      | Derselbe                                                                     |
| DIN        | Deutsches Institut für Normung                                               |
| DNQP       | Deutsches Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege                    |
| DÖV        | Die Öffentliche Verwaltung                                                   |

|            |                                                                        |
|------------|------------------------------------------------------------------------|
| DVBl.      | Deutsches Verwaltungsblatt                                             |
| EMRK       | Europäische Menschenrechtskonvention                                   |
| EN         | Europäische Norm                                                       |
| EQG M-V    | Einrichtungsqualitätsgesetz Mecklenburg-Vorpommern                     |
| EuGRZ      | Europäische Grundrechtezeitschrift                                     |
| f.         | folgende                                                               |
| ff.        | fortfolgende                                                           |
| FQA        | Fachstellen für Pflege- und Behinderteneinrichtungen                   |
| FS         | Festschrift                                                            |
| G-BA       | Gemeinsamer Bundesausschuss                                            |
| GewArch    | Gewerbearchiv                                                          |
| GuKG       | Gesundheits- und Krankenpflegegesetz                                   |
| GuP        | Gesundheit und Pflege                                                  |
| HBeG       | Hausbetreuungsgesetz                                                   |
| HeimG      | Heimgesetz                                                             |
| HGBP       | Hessische Gesetz über Betreuungs- und Pflegeleistungen                 |
| HGHAG      | Hausgehilfen- und Hausangestelltengesetz                               |
| HmbWBG     | Hamburgische Wohn- und Betreuungsqualitätsgesetz                       |
| Hrsg.      | Herausgeber                                                            |
| HStR       | Handbuch des Staatsrechts                                              |
| i.d.R.     | in der Regel                                                           |
| ISO        | International Organisation für Standardisation                         |
| jurisPK    | juris PraxisKommentar                                                  |
| JuS        | Juristische Schulung                                                   |
| KassKomm   | Kasseler Kommentar zum Sozialgesetzbuch                                |
| KirtV      | Kritische Vierteljahresschrift für Gesetzgebung und Rechtswissenschaft |
| K-MSG      | Kärntner Mindestsicherungsgesetz                                       |
| KrPflG     | Krankenpflegegesetz                                                    |
| LHeimG     | Landesheimgesetz                                                       |
| LHeimGS    | Landesheimgesetz Saarland                                              |
| LT-Drucks. | Landtagsdrucksachen                                                    |

|             |                                                                   |
|-------------|-------------------------------------------------------------------|
| LWTG        | Landesgesetz über Wohnformen und Teilhabe                         |
| m.w.N.      | mit weiteren Nachweisen                                           |
| MDK         | Medizinischer Dienst der Krankenversicherung                      |
| MedR        | Medizinrecht                                                      |
| NHeimG      | Niedersächsisches Heimgesetz                                      |
| NJW         | Neue Juristische Wochenschrift                                    |
| NÖ SHG      | Niederösterreichisches Sozialhilfegesetz                          |
| Nr.         | Nummer                                                            |
| NVwZ        | Neue Zeitschrift für Verwaltungsrecht                             |
| NZM         | Neue Zeitschrift für Mietrecht                                    |
| NZS         | Neue Zeitschrift für Sozialrecht                                  |
| NZS         | Neue Zeitschrift für Sozialrecht                                  |
| OECD        | Organisation for Economic Co-operation and Development            |
| OEG         | Opferentschädigungsgesetz                                         |
| Oö SHG      | Oberösterreichisches Sozialhilfegesetz                            |
| ÖPZ         | Österreichische Pflegezeitschrift                                 |
| ÖZPR        | Österreichische Zeitschrift für Pflegerecht                       |
| PFG         | Pflegefondsgesetz                                                 |
| PflegeArbbV | Verordnung über zwingende Arbeitsbedingungen in der Pflegebranche |
| PfleWoqG    | Bayerisches Pflege- und Wohnqualitätsgesetz                       |
| PflR        | Pflegerecht                                                       |
| Pkt.        | Punkt                                                             |
| PTVA        | Pflege- Transparenzvereinbarung ambulant                          |
| PTVS        | Pflege- Transparenzvereinbarung stationär                         |
| Rn.         | Randnummer                                                        |
| RsDE        | Beiträge zum Recht der sozialen Dienste und Einrichtungen         |
| S.          | Seite                                                             |
| SächsBeWoG  | Sächsisches Betreuungs- und Wohnqualitätsgesetz                   |
| SbStG       | Selbstbestimmungsstärkungsgesetz                                  |

|                      |                                                                   |
|----------------------|-------------------------------------------------------------------|
| SozSich (Österreich) | Soziale Sicherheit (Österreich)                                   |
| SPG                  | Salzburger Pflegegesetz                                           |
| SPSR                 | Swiss Political Science Review                                    |
| StGG                 | Staatsgrundgesetz                                                 |
| ThürWTG              | Thüringisches Wohn- und Teilhabegesetz                            |
| TMSG                 | Tiroler Mindestsicherungsgesetz                                   |
| TROG                 | Tiroler Raumordnungsgesetz                                        |
| VersR                | Zeitschrift für Versicherungsrecht, Haftungs- und Schadensrecht   |
| VerwArch             | Verwaltungsarchiv                                                 |
| VfSlg.               | Verfassungssammlung (Erkenntnisse des Verfassungsgerichtshofes)   |
| vgl.                 | vergleiche                                                        |
| VSSR                 | Vierteljahresschrift für Sozialrecht                              |
| VVDStRL              | Veröffentlichung der Vereinigung der Deutschen Staatsrechtslehrer |
| WRP                  | Wettbewerb in Recht und Praxis                                    |
| WTG                  | Wohn- und Teilhabegesetz                                          |
| WTG LSA              | Wohn- und Teilhabegesetz Landesrecht Sachsen-Anhalt               |
| WTG NRW              | Wohn- und Teilhabegesetz Nordrhein-Westfalen                      |
| WTPG                 | Wohn-, Teilhabe- und Pflegegesetz Baden-Württemberg               |
| ZfS                  | Zeitschrift für Sozialreform                                      |
| ZPol                 | Zeitschrift für Politikwissenschaft                               |
| ZSR                  | Zeitschrift für Sozialreform                                      |